

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Band: 73 (1964)

Rubrik: Vermehrung der Sammlungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VERMEHRUNG DER SAMMLUNGEN

Verzeichnis der Donatoren und Testatoren

Eidgenössische Münzstätte, Bern
Kantonale Denkmalpflege, Bern
Historischer Verein des Kt. Schwyz
Kantons-Archiv Zug (Herr Dr. E. Zumbach)
Christkatholische Kirchgemeinde, Zürich
Frau R. Bloch, Endingen
Herr C. Brown, Baden
Frau H. Diggelmann, Zürich
Fräulein B. Fehr, Zürich
Fräulein M. Frey, Basel
Herr P. E. Guckenberger, Luzern
Frau Dr. L. Güttinger, Zürich
Herr R. Hirt, Zürich
Herr H. Hürlimann, Zürich
Fräulein E. Jenny, Stäfa
Monsieur L. Jéquier, Genève
Herr a. Staatsarchivar Prof. Dr. A. Largiadèr, Zürich
Frau P. Lindeberg, Stockholm
Frau E. Loewensberg, Ascona
Herr P. Lutz, Zollikon
Herr G. Matt, Zug, namens der «Gustav Matt'schen Familienstiftung»
Herr O. Mauchle, Zürich
Herr K. Moser, Bachenbülach
Fräulein M. von Mural, Zürich
Herr Dr. P. Scherrer, Zürich
Herr Dr. J. Scholz, Zürich
Herr Prof. Dr. D. Schwarz, Zürich
Herr J. Schwyter, Wangen
Herr T. Stapfer, Zürich
Frau I. Steiger, Zürich
Herr H. Widmer, Zürich
Frau G. Wüst, Zürich

Das vorstehende Verzeichnis enthält die Namen aller Donatoren des Berichtsjahres. Wir bitten sie, den Ausdruck unseres verbindlichsten Dankes anzunehmen, und bedauern, in den nachfolgenden Erwerbungslisten nicht jede einzelne Spende aufführen zu können.

Abkürzungen in den folgenden Verzeichnissen:

G Geschenk
KDB Kantonale Denkmalpflege Bern
KDZ Kantonale Denkmalpflege Zürich
LM Landesmuseum
SDZ Städtische Denkmalpflege Zürich

Ur- und frühgeschichtliche Abteilung

Jüngere Steinzeit

Werkzeuge aus Hirschgeweih und Knochen, Beilklingen aus Stein, Arbeitsgeräte und Waffen aus Feuerstein, Arbeits- und Gebrauchsgeräte aus Holz, aus Egozwil (Kt. Luzern), «Egozwil 4», Ausgrabungen LM 1954–1962.
P 46324–46560

– Werkzeuge und Geräte aus Hirschhorn und Knochen. P 46324–46340

– Beilklingen und Meißel aus Stein.
P 46341–46346

– Klopffsteine. P 46347–46350

– Pfeilspitzen aus Feuerstein.
P 46351–46365

– Messerklingen, Kratzer, Nuklei, Abschläge aus Feuerstein.

P 46366–46453

– Pfieme, Anhänger und Abschnitte aus Hirschgeweih und Knochen.
P 46454–46457

– Kamm aus Eibenholz.
P 46458

– Netzschwimmer aus Rinde.
P 46459–46464

– Vogelpfeile, Löffel, Schale, Wucherungen und Halbfabrikate aus Holz.
P 46465–46478

– Arbeitsgeräte aus Holz: Keile und Fragmente von Beilschäften.
P 46479–46491

– Backschaufeln (?) aus Holz.
P 46492/46493

– Viehtreiberstock aus Holz. P 46494

– Bearbeitete Hölzer teils unbekannter Verwendung, Pfahlabschnitte, Brett.
P 46495–46538

– Rutengeflecht, zu Wand (?) gehörend.
P 46559

– Brett aus Buche. P 46560

Arbeits- und Gebrauchsgeräte aus Holz, aus Egozwil (Kt. Luzern), «Egozwil 3», Grabungen LM 1950–1952.
P 46461–46566

– Zaunlatte aus Eiche. P 46561

– Pfahlabschnitte. P 46563/46564

– Balkenfragment. P 46565

– Arbeitskeule. P 46566

Schleifplättchen aus Sandstein, Klopffstein und Keulenstein, aus Zürich, «Großer Hafner», Tauchfunde R. Ginsig 1961–1963. P 46567–46569

Abschnitte aus Hirschgeweih mit Bearbeitungsspuren, aus Zürich, Utoquai-Färberstraße, «Seewarte», SD Z 1963.
P 46570–46573

Bearbeitete Hölzer, Arbeits- und Gebrauchsgeräte aus Hirschhorn und Knochen, ganze Gefäße und Gefäßfragmente aus Ton, aus Egozwil (Kt. Lu-

zern), «Egozwil 4», Grabungen LM 1958–1962. P 46866–46986

– Pfahlenden und Keile aus Holz.

P 46866–46906

– Schöpflöffel aus Holz. P 46907

– Holzwucherung und Fragmente von Netzschwimmern aus Rinde.

P 46908–46913

– Geräte aus Hirschhorn und Knochen.
P 46914–46922

– Knickkalottenschalen, Trinkschalen, Teller, Schüsselchen, Becher aus Ton.
P 46923–46935

– Schöpflöffel aus Ton. P 46936

– Rand-, Wand- und Bodenpartien von Gefäßen aus Ton. P 46937–46976

– Beilfassung, verschiedene bearbeitete Abschnitte von Hirschgeweih.
P 46977–46986

Wandscherben eines Gefäßes aus Ton, Messerklinge aus Feuerstein, Beilklingen aus Stein, aus der neolithischen Strandsiedlung der Horgener Kultur, Maur (Kt. Zürich), «Schifflande», Seehülsen, KD Z 1964. P 46987–46990

– Wandscherben eines Gefäßes aus Ton.
P 46987

– Messerklinge aus Feuerstein. P 46988

– Beilklingen. P 46989/46990

Beilklinge aus Stein, aus Arcegno, Gemeinde Losone (Kt. Tessin), Ankauf LM 1959. P 46991

Rand- und Wandpartien von Gefäßen aus Ton, aus Burgätschi (Kt. Solothurn), «Burgätschi-Ost», Restbestände der Grabung LM 1944. P 46992–46994

Beilklingen aus Stein, Messerklingen aus Feuerstein, Randscherbe eines Kochgefäßes aus Ton, von unbekanntem Fundort stammend, vermutlich Zürichsee, aus offener Seeablagerung.
P 46995–47006

– Beilklingen aus Stein. P 46995–47003

– Messerklingen aus Feuerstein.

P 47004/47005

– Randscherbe eines Kochgefäßes aus Ton.
P 47006

Beilklinge und Halbfabrikat aus Stein, aus Horgen (Kt. Zürich), alter Bestand.
P 47007/47008

Beilklingen aus Stein, Meilen (Kt. Zürich), alter Bestand, 1888.

P 47009/47010

Scheibe aus bräunlichem Stein, aus Wetzikon (Kt. Zürich), «Robenhausen», alter Bestand. P 47011

Rohform für eine Beilklinge aus Stein, aus Greng (Kt. Bern), «Mühle», Geschenk Dr. J. Heierli, alter Bestand.

P 47012

Bandförmiges Geflecht mit Randsaum und Bordüre, aus Zürich, Utoquai-Färberstraße, SD Z 1963. P 47013

Arbeitsgeräte aus Abschnitten von Hirschgeweih, aus Zürich, «Seewarte», SD Z 1963. P 47043–47085

– Abschnitte von Hirschgeweih mit Bearbeitungsspuren. P 47043–47061

– Spateln, Meißel und Pfiem aus Hirschgeweih. P 47062–47067

– Abschnitte von Hirschgeweih mit Schnittspuren. P 47068–47070

– Beilfassungen, Halbfabrikat und Fragmente von Beilfassungen.
P 47071–47085

Ganze und ergänzte Gefäße aus Ton, Rand-, Wand- und Bodenscherben von Gefäßen aus Ton, Sägeplatte und Steinbeil, aus Zürich, «Großer Hafner», Tauchfunde R. Ginsig, 1961–1963.
P 47086–47165

– Boden-, Rand- und Wandscherben von Gefäßen aus Ton. P 47086–47156

– Becher, Töpfe, Krug und flaschenförmiges Gefäß aus Ton. P 47157–47163

– Sägeplatte aus Sandstein. P 47164

– Beilklinge aus Stein. P 47165

Bronzezeit

Getreidemühle aus Cazis (Kt. Graubünden), «Cresta», Ausgrabung LM 1961.
P 46574

Arbeitsgeräte aus Stein, Ringe aus Ton, Webgewichte und Fragmente von Fadenspulen aus Ton, aus Zürich, «Alpenquai», alter Bestand, Fundhebung 1916.
P 46575–46754

– Kugelige, würfelförmige und scheibenförmige Steine, Geröllkiesel.
P 46575–46623

– Netzsenker aus Stein. P 46624–46634

– Stößel aus Stein, mit Spuren von Birkenbeerpech. P 46635–46637

– Gußform aus dunkelgrauem Stein.
P 46638

– Schleifplättchen aus Sandstein. P 46639

– Ringe aus Ton, einige mit Verzierung.
P 46640–46726

– Webgewichte aus Ton. P 46727–46734

– Gewicht aus Ton, 2,810 kg. P 46735

– Objekt unbekannter Verwendung, aus Ton, länglich-oval. P 46736

– Fadenspulen und Fragmente von Fadenspulen aus Ton. P 46737–46754

Spaltholz mit viereckig ausgeschnittenem Loch in der Mitte, aus Zürich, «Alpenquai», Fundhebung anlässlich von Grabungsarbeiten der Stadt Zürich, um 1950.
P 46755

Keramik, Boden-, Wand- und Randfragmente von Gefäßen aus Ton, Fragmente von Lehmewürfen, aus Zürich, «Alpenquai», alter Bestand, Fundhebung 1916. P 46756–46865

– Boden-, Wand- und Randfragmente von Gefäßen aus Ton. P 46756–46796

- Fragmente von Lehmbeurufen.
P 46797–46865
- Keulenstein aus Quarzit, aus Mörigen (Kt. Bern), alter Bestand. P 47014
- Boden-, Wand- und Randscherben von Gefäßen aus Ton, aus Weiningen (Kt. Zürich), Grabhügel 3, 5 und 8, Restbestände der Grabung LM 1950.
P 47015–47020
- Keramik, Rand- und Wandfragmente von Gefäßen aus Ton, Keulensteine, Zürich, «Großer Hafner», Tauchfunde R. Ginsig 1961–1963. P 47166–47437
- Rand- und Wandscherben von Gefäßen aus Ton. P 47166–47397
- Konische Schale aus Ton, reich verziert. P 47398
- Rand- und Wandscherben von Gefäßen aus Ton. P 47399–47433
- Keulensteine. P 47434–47437

Hallstattzeit

- Urnen- und Tellerfragmente aus Ton, Ringlein aus Bronzedraht aus Grabhügeln 1 und 2, Dinhard (Kt. Zürich), «Riedmühle», alter Bestand, Grabung LM 1943. P 47022–47027
- Urnen- und Tellerfragmente aus Ton. P 47022–47025
- Ringlein aus flachem Bronzedraht. P 47026
- Obere Hälfte einer Urne, mit je einem kleinen Fragment aus Eisen und Bronze. P 47027
- Fragment eines Ledergürtels einer Frauentracht, aus Unterlunkhofen (Kt. Aargau). P 47028

La Tènezeit

- Schwertscheiden und -klingen aus Marin-Epagnier (Kt. Neuenburg), «La Tène», Sammlung Ritter, Ankauf LM 1959. P 47029–47033

Frühmittelalter

- Sax aus Eisen (2) aus Vully-le-Haut (Kt. Freiburg), «Joessant», Sammlung Ritter, Ankauf LM 1959. P 47034/47035
- Sax, Saxmesser und drei Messer aus Eisen, V'y-d'Etra (Kt. Neuenburg), Sammlung Ritter, Ankauf LM 1959. P 47036–47040
- Sax und Fragment einer Spatha aus Eisen, aus Grüningen (Kt. Zürich), Binzikon, «In der Gaß», KDZ 1964. P 47041/47042

Mittelalterliche und neuere Abteilung

Edelmetall

- Deckelbecher. Silber, innen vergoldet. Auf der Wandung des Kelches graviert: «Die Metzgerschaft Zürich ihrem langjährigen Quästor Herrn David Fehr als Anerkennung der ihr geleisteten Dienste 1877». Höhe 36,3 cm. G: B. Fehr und L. Güttinger. LM 30115
- Zuckerstreuer. Silber, innen vergoldet. Sieb mit 16strahligem Stern, umgeben von Blattkranz. Meistermarke des R. Wolleb in Basel. Um 1820. Länge 23,5 cm. Aus dem Handel. LM 30136
- Milchkännchen. Silber. Bauchige, auf drei Füßchen stehende Form mit geschwungenem Holzgriff. Beschau Zofingen. Meistermarke «S S F». 18. Jh. 2. Hälfte. Höhe 15,7 cm. Aus dem Handel. LM 30138
- Becher. Silber, mit Resten von Vergoldung. Auf der Außenseite des Bodens graviert das Allianzwappen Manuel- v. Bonstetten, darüber das Wappen Lom-bach. Beschau Burgdorf. Meistermarke des Hans Trachsel. Datiert 1642. Höhe 9,2 cm. Aus dem Handel. LM 30139 (Abb. 19, 20)
- Prunkkanne mit Becken. Silber, zum Teil vergoldet. Mit reichen gegossenen Reliefverzierungen und gravierten Spätrenaissanceornamenten. Auf Leibung der Kanne die drei emaillierten Wappen von Konvent, Abtei und Abt von Muri. Im Schalenboden das Doppelwappen Abtei Muri und Singisen mit den Initialen «IIAM» (Joannes Jodocus Abbas Murensis). Beschau Freiburg i. Br. Meistermarke unbekannt. 17. Jh. Anfang. Höhe der Kanne 31 cm, Durchmesser des Beckens 39,8 cm. Aus dem Handel. LM 30140 (Farbtafel S. 2 und Abb. 23, 24)
- Trinkschale. Silber, zum Teil vergoldet. Im Schalenboden getrieben das Vollwappen Escher (vom Luchs), umgeben von den zwölf Bildern des Zodiak und Darstellungen der vier Jahreszeiten. Vermutlich Arbeit des Abraham Gessner in Zürich. Um 1580. Höhe 16 cm. Aus dem Handel. LM 30155 (Abb. 21, 22)
- Gerät**
- Trotte. Lärchenholz und Eisen. Bestehend aus Trottbrett und kompletter Preßvorrichtung. Aus Eggerberg (Kt. Wallis). 18./19. Jh. Länge des Trotthaumes 478 cm. Aus Privatbesitz. LM 30259

- Getreidemühle. Zweigeschossiger Aufbau aus Nadelholz. Zwei Mühlsteine aus Granit. Aus Eggerberg (Kt. Wallis). 18./19. Jh. Länge der Mühle 256 cm. Aus Privatbesitz. LM 30260
- Lavez-Werkstätte. Gesamter Werkzeugbestand einer Werkstatt zur Herstellung von Erzeugnissen aus Lavezstein. Val Malenco. 19. Jh. Aus Privatbesitz. LM 30265–30350 (S. 58 bis 60)

Glas

- Glashumpen. In rubinroter Etikette Ansicht des «Château de Martigny». 19. Jh. Mitte. Höhe 14,5 cm. Aus dem Handel. LM 30184
- Trinkglas. Emailliert, mit Darstellung eines Löwen, Maiglöckchensträußchen und Spruch: «Lieb du mich allein oder laß gar sein 1722». Höhe 8,5 cm. G: H. Diggelmann. LM 30357

Glasmalerei

- Hinterglasmalerei. Rundbild in originalem Holzrahmen. Geburtstagswunsch für Frau Esther Wirth- v. Orelli. Signiert: «Also wünscht F. HB». Datiert 1678. Durchmesser 24,5 cm. Aus dem Handel. LM 30166

Graphik

- Handzeichnung. Ahnenprobe für Hans von Hinwil. Gefunden bei Umbau im Haus Schlossergasse 7 in Zürich. Wohl Kopie um 1600 nach der 1541 datierten Handzeichnung in der Zentralbibliothek Zürich (Mscr. E No. 87). Höhe 26,5 cm. Breite 40 cm. Aus Privatbesitz. LM 30113
- Scheibenriß. Feder, laviert. Joseph erzählt seine Träume. Monogramm «HB». Datiert 1526. Höhe 43,3 cm. Breite 32,1 cm. Aus dem Handel. LM 30141
- Scheibenriß. Feder, laviert. Illustration zu Gal. 5, 19: «Offenbar sind die Werke des Fleisches, Ehebruch, Unzucht, Saufen und Fressen». Signatur «HN» (Heinrich Nüscheler). Zürich. Um 1600. Höhe 31 cm. Breite 20,6 cm. Aus dem Handel. LM 30433 (Abb. 18)
- Altarriß. Feder, laviert. Thema für Predella und Schrein: Geburt und Anbetung Christi. Einzelfiguren: die Heiligen Gallus und Otmar, Cäcilia, Christophorus und Andreas. Als Bekrönung das Vollwappen des Abtes von Ottobeuren, Caspar Kindelmann (1547–1584). 16. Jh. letztes Drittel. Höhe 47,5 cm. Breite 25 cm. Aus dem Handel. LM 30434 (Abb. 17)

Handzeichnung. Bleistift, weiß gehöht. Ansicht der Burgruine Resti und des Dorfes Meiringen. Von Ludwig Vogel. Um 1820. Höhe 13,5 cm. Breite 21,6 cm. Aus dem Handel. LM 30435

Keramik

Ofenkachel. Grün glasierte Kranzkachel. Signiert: «Jakob Großmann zu Höng 1765». Länge 23,5 cm. Aus dem Handel. LM 30133

Tasse mit Untertasse. Aus Porzellan, mit Lilafond und reicher Vergoldung. Auf der Wandung der Tasse in Sepiamalerei eine Ansicht von Lausanne. Sèvres. Um 1810. Höhe der Tasse 10 cm. Aus dem Handel. LM 30134 (Abb. 31)

Teller aus Fayence. Bunt bemalt mit Blumensträußen und Wappen der Freiburger Familie Kuenlin. 18. Jh. 3. Viertel. Aus dem Handel. LM 30135

Kachelofen. Kubische Form, auf Sandsteinfuß, mit grünen Füllkacheln und blau bemalten Eck- und Frieskacheln. Die Eckkacheln mit Darstellungen der Jahreszeiten und Ansichten von Klostersniederlassungen. Signiert: «Haffner Frey RSCH» (Rapperswil). Datiert 1783. Aus dem Dominikanerinnenkloster Maria Zuflucht in Weesen. LM 30142 (Abb. 34)

Dachziegel. Ton. Biberschwanzform. Eingritzte Ornamente mit Initialen «HIB» und Datum 1686. Aus Privatbesitz. LM 30186

Zwei Frieskacheln. Weiß glasiert, mit blauvioletter Bemalung. Landschaftsmedaillons unter Zopfgirlanden. Signiert: «HRK» (Hafner Rudolf Kuhn in Pfäffikon). Datiert 1805. Länge 32,5 cm. Aus Privatbesitz. LM 30187

5 Ofenkacheln. Grün glasierte Reliefkacheln mit Darstellungen der fünf Sinne. St. Gallen. 17. Jh. Höhe 20 cm. Breite 19 cm. Aus dem Handel. LM 30226–30230

Teller. Aus Porzellan. Bunt bemalt mit Seelandschaft und Fischereiszene. Blau-marke Z mit zwei Punkten. Zürich. Um 1770/75. Durchmesser 23 cm. Aus Privatbesitz. LM 30365 (Abb. 32)

Figurengruppe. Aus unglasiertem Biskuitporzellan. Auf Felsen sitzender, Gitarre spielender Schafhirt mit neben ihm stehender Tochter und Flöte blasendem Hirten auf ovalem Sockel. Manufaktur Derby. Modelleur J. J. Spengler. 1790/95. Höhe 34 cm. Aus dem Handel. LM 30366 (Abb. 30)

Schalenboden. Fragment einer Fayenceschale. Blau bemalt, mit Initialen «IHS». Bodenfund vom Areal des Benediktinerinnenklosters Rüegsau. Um 1490. G: KDB. LM 30371

Öl-Essiggestell. Fayence. Bunt bemalt mit Blumen, Insekten und Maskaron. Lenzburg (?). Um 1765. Höhe 7,5 cm. Aus Privatbesitz. LM 30375

4 Ofenkacheln. Grün glasierte Reliefkacheln mit Darstellungen von Musikantinnen: Sängerin mit Chorlaute, Lautenspielerin, Orgelspielerin und Cellistin. Schwyz. 16. Jh. zweite Hälfte. Höhe 20 cm. Breite 15 cm. Aus Privatbesitz. LM 30394–30397 (Abb. 35)

Schüssel. Aus grün glasiertem Ton. Trinkgefäß einer Schlosserzunft. 17. Jh. Länge 43 cm. Aus dem Handel. LM 30399

Teller. Aus Porzellan. Bunt bemalt mit Trompe-l'oeil-Dekor. Holzimitation mit daraufgelegtem Landschaftsbild und Goldrand. Blaue Fischmarke. Nyon. Um 1795. Durchmesser 23,5 cm. Aus dem Handel. LM 30400

Teeservice. Aus Porzellan. Bestehend aus Teekanne mit Deckel, Zuckerdose mit Deckel, Konfektschale, 3 geraden Tassen mit Untertassen, 2 Schalentassen mit Untertassen. Gelber Fond, weiß ausgesparte Bordüren mit Golddekor. Teekanne mit Signatur: «P. M. Genève». Schalentassen und Untertassen mit blauen Fischmarken. Nyon und Dekorationsatelier Pierre Mülhauser in Genf. Um 1810. Aus dem Handel. LM 30404 (Abb. 33)

2 Speichertöpfe. Ton innen grün glasiert. Rifferswil (Kt. Zürich). 18. Jh. Höhe 30,5 cm und 28,5 cm. KD Z. LM 30416/30417

10 Ofenkacheln. Grün glasierte Reliefkacheln. Kranzkachel mit Datum 1693. Bodenfund aus Bachs (Kt. Zürich). KD Z. LM 30421–30427

Möbel

Prunkbett. Tannenholz, mit Nußbaum furniert. Reiche Knorpelwerkschnitzereien. Betthimmel mit Früchtgirlandendekor. An Kopfseite Nische mit Statuette. Auf der Innenseite des Fußbretts der alte, handschriftliche Vermerk, daß die Bettstatt am 6. II. 1691 durch Meister David Friedrich nach Bürglen (Kt. Thurgau) gekommen sei. Höhe 243 cm. Breite 170 cm. Länge 219 cm. Aus Privatbesitz. LM 30088 (Abb. 25)

Tisch (Schrägpfostentisch). Nußbaum, bestückt. Tischplatte mit Schiefereinsatz. Die breite Umrandung mit geometrischen Einlegearbeiten. Entlebuch. 17./18. Jh. Höhe 74,5 cm. Aus dem Handel. LM 30403

Musikinstrumente

Tafelklavier. Tanne und Ahorn, mit Nuß-

baum furniert. Klaviaturumfang Contra F–f''' (6 Oktaven). Auf dem Resonanzboden Fabrikationsinschrift: «Anton Bürgi Claviermacher in Luzern. Verfertigt Piano Fortes nach dem neuesten Geschmacke, aufrecht stehend, in Flügel und Tafel Form. N°. 11». Um 1830/40. Höhe 88 cm. Länge 167 cm. Tiefe 74 cm. Aus Privatbesitz. LM 30402

Münzen und Medaillen

Eine beinahe vollständige Sammlung der vom Fürstentum Liechtenstein herausgegebenen Münzen und Medaillen in Gold und Silber. G: G. Matt.

- M 12003–M 12027
- 100 Fr. 1952, Gold, M 12003
 - 50 Fr. 1956, Gold, M 12004
 - 20 Kronen 1898, Gold, M 12005
 - 10 Kronen 1900, Gold, M 12006
 - Franz I., 20 Fr. 1930, Gold, M 12007
 - Franz I., 10 Fr. 1930, Gold, M 12008
 - Franz Josef II., 20 Fr. 1946, Gold, M 12009
 - Franz Josef II., 10 Fr. 1946, Gold, M 12010
 - Franz Josef II., 25 Fr. 1956, Gold, M 12011
 - Johann II., Vereinstaler 1862, Silber, M 12012
 - Johann II., 5 Kronen 1910, Silber, M 12013
 - Johann II., 5 Kronen 1900, Silber, M 12014
 - Johann II., 5 Kronen 1904, Silber, M 12015
 - Johann II., 5 Kronen 1915, Silber, M 12016
 - Johann II., 5 Franken 1924, Silber, M 12017
 - Johann II., 2 Kronen 1912, Silber, M 12018
 - Johann II., 2 Kronen 1915, Silber, M 12019
 - Johann II., 2 Franken 1924, Silber, M 12020
 - Johann II., 1 Krone 1898, Silber, M 12021
 - Johann II., 1 Krone 1900, Silber, M 12022
 - Johann II., 1 Krone 1904, Silber, M 12023
 - Johann II., 1 Krone 1910, Silber, M 12024
 - Johann II., 1 Krone 1915, Silber, M 12025
 - Johann II., 1 Franken 1924, Silber, M 12026
 - Johann II., ½ Franken 1924, Silber, M 12027

Herzogtum Savoyen, Philipp II., 1496/7, Testone, Münzstätte Cornavin, Silber. M 12028 (Abb. 13. 2)

Schweiz. Eidgenossenschaft, 50 Franken 1958, Gold. G: Eidg. Münzstätte. M 12032

Schweiz. Eidgenossenschaft, 50 Franken 1959, Gold. G: Eidg. Münzstätte. M 12033

Schweiz. Eidgenossenschaft, 25 Franken 1958, Gold. G: Eidg. Münzstätte. M 12034

Schweiz. Eidgenossenschaft, 25 Franken 1959, Gold. G: Eidg. Münzstätte. M 12035

Zürich, 6 Dukaten 1647, Gold. M 12037 (Abb. 14. 5)

Zürich, Doppeldukat o. J., vom Stempel des 20 Schillingstücks, Gold. M 12038 (Abb. 14. 10)

Zürich, Dukat 1736, Gold. M 12039

Zürich, Goldabschlag eines Sechlers o. J., Gold. M 12040

Jakob Stampfer, Klippenförmige Medaille mit Patientia, Silb., M 12041 (Abb. 13. 3)

Luzern, 4 Dukaten o. J. von Dickenstempel, Gold. M 12042 (Abb. 14. 4)

Luzern, schwerer Doppeldukat 1695, Gold. M 12043 (Abb. 14. 1)

Luzern, ½ Kreuzer-Klippe (Spagürli), Silber. M 12044

Luzern, ½ Batzen-Klippe, Silber. M 12045

Basel, Goldgulden 1539, Gold. M 12046 (Abb. 14. 2)

Basel, 20 Dukaten 1741, Gold. M 12047 (Abb. 14. 9)

Bistum Chur, Bischof Petrus Raschir, 7 Dukaten o. J., Gold. M 12048 (Abb. 14. 6)

Abtei Disentis, Abt Gallus de Florin, Blutzgerklippe (achteckig) 1717, Billon. M 12049 (Abb. 14. 7)

Genf, Quadruple 1644, Gold. M 12050

Genf, Quadruple 1642, Gold. M 12051 (Abb. 14. 3)

Genf, Pistole 1639, Gold. M 12052

Genf, Ecu-pistolet 1585, Gold. M 12053 (Abb. 14. 8)

Fürstentum Liechtenstein, Johann II., Probe des 5 Kronenstücks 1898, Silber. M 12054

Lorenz Rosenbaum, Medaille auf Maximilian II. und seine Gemahlin Maria, einseitig, Bronze. Um 1550. Durchmesser 4,1 cm. M 12063 (Abb. 13. 1)

Plastik

Stehender Heiliger. Lindenholz, mit teilweise erhaltener Originalfassung. Arbeit der Werkstatt des Hans Ulrich Räber in Luzern. Um 1640/50. Höhe 90 cm. Aus dem Handel. LM 30156

Siegelstempel und Siegelabgüsse

Stempel des Hans Caspar Scheuchzer. Silber, mit Holzgriff. Beschau Zürich. Meistermarke «HLG». Datiert 1705. Durchmesser 4,4 cm. Aus Privatbesitz. LM 30376

Stempel des Hans Heinrich Locher. Silber. Beschau Zürich. Meistermarke «MCC». Um 1700. Durchmesser 4,2 cm. Aus Privatbesitz. LM 30377

4000 Gipsabgüsse und Lackabdrücke (Sammlung Léon Jéquier) aus dem Kt. Neuenburg. G: L. Jéquier

250 Gipsabgüsse (in der eigenen Werkstatt angefertigt) und 30 Abdrücke in Kunststoff (Kauf):

Siegel der Geistlichkeit:

Basel, Bischof Lüthold von Röteln, 1243; Bischof Johann von Venningen, 1458, 1477

Bonmont, Konvent, 1344

Embrach, Kapitel, 1259; Chorherr Reinhard von Bülach, 1259

Muri, Äbte, 1306, 1377, 1396, 1457, 1477, 1497, 1501, 1522, 1649, 1659, 1668; Konvent, 16. Jh. (?); Kanzlei und Ökonomie, 16.–18. Jh.

Paradies, Äbtissin, 1258

Reichenau, Abt Eberhardt von Brandis, 1358

St. Gallen, Abt Othmar Kuonz, 1564

Schaffhausen, Allerheiligen, Äbte, 1198, 1220, 1257, 1258, 1259, 1274, 1296, 1302, 1321, 1331, 1345, 1350, 1358, 1376, 1384, 1414, 1426, 1450, 1468, 1488, 1491, 1493, 1504, 1518, 1527; Konvent, 1257, 1296; Leutpriester Rudolf, 1258; St. Agnes, Konvent, 1307; Propst, 1307

Sion, Kardinal Matthäus Schiner, 1511

Zürich, Propst Matthäus Nithart, 1457

Siegel weltlicher Institutionen:

Arth, Schuhmacher, 1728

Bern, Dachdecker, um 1800; Gürtler, 1598; Kaufleuten, um 1880; Pastetenbäcker, 18. Jh.; Rotgießer, 17. Jh.; Rotgerber, 18. Jh.; Schmiede, 1568; Steinmetzen, 18. Jh.; Zimmerleuten, 18. Jh.

Bourjod, Châtellenie, 1541

Büren a. Aare, Schreiner, 17. Jh.; Schuhmacher, 17. Jh.

Delémont, Juge de paix, 1804; Tribunal de première instance, 1804

Heinzberg, Gericht, 1584

Lugnez, Bergbaugesellschaft, um 1800

Luzern, Stadt, 1386; Buchbinder, 17. Jh.

Noirmont, Notaire, 1801

Obervaz, Gemeinde, 1790

St. Gallen, Städtische Kanzlei, 17. Jh.

Schaffhausen, Stadt, 1258, 1470; Drechsler, 17. Jh.; Gürtler, 17. Jh.; Kannengießer, 17. Jh.; Kürschner, 16. Jh.; Sattler, 1665; Schwarzfärber, 1666

Stein am Rhein, Schuhmacher, um 1700

Thun, Rotgerber, um 1700

Siegel von Privatpersonen:

Bucher, Johann Jakob, 17. Jh.

v. Bonstetten, Jost, 1565

v. Cham, Rudolf, 1457

v. Diesbach, L. Rudolf, 18. Jh.

v. Engel, Fr., 18. Jh.

Fischer, Carolus, 18. Jh.

Giger, Kaspar, 1743

v. Goldenberg, Egbrecht, 1331

Goeldli, Joachim, 1565; Kaspar, 1538; Thüring, 1538; Rennwart, 1538

v. Graffenried, Anton, 17. Jh.

Gundelfinger, Niklaus, 1457

v. Hinwil, Hans, 1538

v. Landenberg, Hans Rudolf, 1565

v. Mandach, Sebastian, 1518

Meiß, Jakob, 1538

Meyer von Knouau, Wilhelm, 1565

de Morlot, Emmanuel, 18. Jh.

Muntprat, Hans, 1538; Hans, 1565; Hans-Ludwig, 1538; Konrad, 1538; Lienhart, 1565

Peyer, Hans Conrad, 17. Jh.

Peyer Im Hoff, Johann Konrad, 18. Jh.

v. Randegg, Heinrich, 1384

Roeist, Jakob, 1565

Schwarzmurter, Thomas, 1493

Steiger, Albrecht, 18. Jh.; Carl Friedrich, 18. Jh.; Johann Albrecht, 18. Jh.

Tillier, Johann Anton, 18. Jh.

v. Ulm, Hans, 1565

de Villers, Jean, 14. Jh.

v. Wannenberg, Burkart, 1414

v. Weissenburg, Rudolf, 14. Jh.

v. Wolhusen, Johann, 1361

Spielzeug

Puppen-Eß-Service. Bestehend aus 31 Teilen. Steingut, mit blauem Dekor. Um 1880. G: E. Jenny. LM 30372

Textilien

Stickmusterplätz. Kanevas, mit bunter Wolle. Alphabet in lateinischer und hebräischer Schrift. Eendingen (Kt. Aargau). Datiert 1856. Höhe 29 cm. Breite 29 cm. G: R. Bloch. LM 30127

Kasel. Seidendamast. Kreuz auf dem Rücken und Mittelstreifen vorn hellblau. Grund braun, mit Chinoiserien. Aus dem Kanton Uri. 18. Jh. 2. Hälfte. Länge 103 cm. Aus Privatbesitz. LM 30374

Uhren

Taschenuhr. Ovale Gehäuse aus geschliffenem Bergkristall. Werk Kupfer, vergoldet. Silbernes Zifferblatt. Werk signiert: «J. Rousseau». Genf, um 1640. Länge 4,5 cm. Aus dem Handel. LM 30089 (Abb. 40, 41)

Taschenuhr. Gehäuse aus Silber. Werk Kupfer, vergoldet. Zifferblatt gewellt, aus weißem Email, mit dünnem Blumenkranz in der Mitte. Im Innern der Schale Marke «AM». Werk signiert: «L : Ferd : Veron A RUBIGEN». Um 1780–90. Durchmesser 5,5 cm. Aus dem Handel. LM 30154

Taschenuhr. Gehäuse aus Silber. Werk Kupfer, vergoldet, signiert: «Jaq^s Govers A GENEVE». Um 1780. Durchmesser 4,7 cm. Aus dem Handel. LM 30262

Taschenuhr. Gehäuse aus Silber. Werk Messing, vergoldet, signiert: «Isac Schaftré à Moutier». Rundes Emailmedaillon mit Automat: Um Adam und Eva kreisende Schlange. Um 1830. Durchmesser 5,7 cm. Aus dem Handel. LM 30263 (Abb. 37)

Taschenuhr. Gehäuse aus Gold. Werk Kupfer, vergoldet, signiert: «Vaucher frères A FLEURIER». Mit Repe-tiervorrichtung. Um 1810. Durchmesser 4,8 cm. Aus dem Handel. LM 30264

Schreibzeug, mit eingebauter Uhr, in Form einer Kirche mit Turm. Kupfer, vergoldet. Uhr im Turm mit drei Zifferblättern und Datumangabe. Werk signiert: «A. L. Tissot, La Chaux-de-Fonds». Um 1780. Aus dem Handel. LM 30364 (Abb. 38, 39)

Böller. Bronzerohr mit gewulsteter Mündung, Mittelwulst und profiliertem Stoßboden. Auf Mittelband eingeschlagen: «KLOSTER ST. KATHARINENTHAL 1856». Am Stoßbodenrand signiert: «H. LEWERER, GIESSEER». Auf Blocklafette aufmontiert. Lafettenlänge 46,9 cm. Aus dem Handel. LM 30152

Kadettengewehr. System Vetterli. Auf dem Kolben eingeschlagen: «Kadettenkorps Horgen» (mit Wappen) und zwei Stempel mit Initialen «T» und «MW». 1870. Länge 112 cm. Aus dem Handel. LM 30153

1 Paar Duellpistolen. Lauf achtkantig, auf Oberseiten graviert: «RUCKSTUHL LUZERN». Perkussionsschloß, gebläut. Garnitur aus Messing. Ladestock aus Eisen, mit Messinghülse. Schaft aus Maserholz. Luzern. 1840. Länge 27,3 cm. Aus dem Handel. LM 30167 (Abb. 36)

Jagdstutzen. Lauf achteckig, auf Oberseite silbertauschiert: «C. OBERMAN A ZÜRICH». Garnitur und Kolbenplatte aus Messing. Schaft aus Nußbaumholz. Zürich. 1830. Länge 85,5 cm. Aus dem Handel. LM 30183

Waffen und Militaria

Instruction pour les gens de guerre. Lederband. 188 Seiten mit 1 Kupferstich. Paris 1692. Format 13,7 x 8 cm. Aus dem Handel. LM 30090

9 Militärurkunden. Unterschriftenbestätigung für die französische Armee in der Schweiz 1795. Abschiedsdiplome für Nicolas Daguet aus Fribourg 1794, Jean Pierre Ardat aus Morges 1792, Hpt. Louis Catellon aus St. Cécile 1798, Melchior Portmann aus Escholzmatt 1792, Kpl. Philippe Sage aus Annecy 1782, Tambour Christian Brunner 1794, Füs. Josef Burkart 1794 und Henri Dubois 1798. Aus dem Handel. LM 30095–30103

Jagdgewehr. Doppelläufig. Zwei Perkussionsschlösser mit zwei Abzügen. Platten und Hahnen graviert mit Rankenwerk. Signiert: «Desponds à Morges». Schaft und Kolben aus Maserholz, mit eiserner Kolbenkappe. 19. Jh. Mitte. L. 123,5 cm. Aus dem Handel. LM 30107

Album. Souvenirs de la Campagne du Rhin 1857 dédiés au vingtième Bataillon (Commandant Many) par F. de Niederhäusern. Imp. Autolith. Eisenhardt à côté de l'église anglaise, Genève. 20 Lithographien. Format 25 x 34 cm. Aus dem Handel. LM 30132